

Infraserv GmbH & Co. Höchst KG Industriepark Höchst 65926 Frankfurt am Main	Entsorgungs-Center Datenblatt für Abfälle
Stand: 11.09.2018 Seite 1 von 2	Gruppe 11: Flüssige Abfälle und Chemikalien Flüssige Abfälle und Chemikalien BF ECR 3.001.20 zur BA ECR 3.001

Betriebliche Bezeichnung

Laborchemikalien, Fette und Wachse, Säuren, Laugen, Lösemittel, Lösemittelgemische

Anfall bei (beispielhaft):

- Laborarbeiten
- Entrümpelungsaktionen

Bezeichnung nach Abfallverzeichnisverordnung (beispielhaft)*

Abfallschlüssel	Abfallbeschreibung
060102*	Salzsäure
060203*	Ammoniumhydroxid
070501*	wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
070509*	halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
070510*	andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
080111*	Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
120112*	gebrauchte Wachse und Fette
140602*	andere halogenierte Lösemittel und Lösemittelgemische
140603*	andere Lösemittel und Lösemittelgemische
160506*	Laborchemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten, einschließlich Gemische von Laborchemikalien
160807*	Gebrauchte Katalysatoren
200121*	Quecksilber

Wenn Abfallschlüsseln ein Stern (*) nachgestellt ist, handelt es sich um einen gefährlichen Abfall.

**Hinweis: Es können - mit wenigen Ausnahmen – fast alle flüssigen Abfälle und Chemikalien im ECR entsorgt werden. Bei hier nicht aufgeführten Abfällen wenden Sie sich bitte an das ECR.*

Einstufung

Für die Einstufung von Chemikalien und flüssigen Abfällen wenden Sie sich bitte an Ihre Fachabteilung bzw. an das Entsorgungs-Center.

Details sollten den aktuellen unternehmerspezifischen Sicherheitsdatenblättern, sowie der Gefahrstoffverordnung entnommen werden.

Annahmebedingungen des Entsorgungs-Centers

Abfälle bis zu einer Menge von max. 200 Liter (= 1 Fass) können als Kleinmenge im Entsorgungs-Center entsorgt werden. In diesem Fall ist aus sicherheitstechnischen Gründen grundsätzlich ein ausgefülltes Formular mit dem Titel „Kleinmengen-Anlieferungsschein für flüssige Abfälle und Chemikalien“ erforderlich.

Lösemittelabfälle können innerhalb des IPH auch in 5 L - Kanistern in der Rückstandsverbrennungsanlage (RVA) entsorgt werden.

Dazu müssen diese in genau spezifizierten und gekennzeichneten Kanistern angeliefert oder zur Abholung bereitgestellt werden, da die Kanister sonst nicht in die Anlage aufgegeben werden können.

Spezifikation der Kanister

5 - Liter-Kanister aus Polyethylen mit geringer Bodenwölbung und passenden Verschlüssen.

Außenmaße: max. B = 17 cm, H = 23 cm, T = 19,5 cm

Bezugsquelle: z.B. Chemfidence Artikel Nr. 27720005, Verschluss 27826200

Für Abfälle mit größeren oder regelmäßig anfallenden Mengen sind separate Entsorgungsnachweise zu erstellen.

Katalysatoren werden prinzipiell in Mulden angenommen. In Einzelfällen, je nach Verunreinigung, kann eine vorherige Verpackung in PE-Säcke erforderlich sein, was jedoch individuell entschieden wird.

Entsorgungs-Center@infraserv.com

Entsorgung – aber sicher!

Infraserv GmbH & Co. Höchst KG Industriepark Höchst 65926 Frankfurt am Main	Entsorgungs-Center Datenblatt für Abfälle
Stand: 11.09.2018 Seite 2 von 2	Gruppe 11: Flüssige Abfälle und Chemikalien Flüssige Abfälle und Chemikalien BF ECR 3.001.20 zur BA ECR 3.001

Die Anforderungen an die Gebindeart beim Transport und der Lagerung von flüssigen Abfällen und Chemikalien sind unterschiedlich und werden individuell festgelegt. Unabhängig davon sollte das Gebinde in jedem Fall transportfähig, funktionstüchtig und für den Transport auf einer Palette gesichert sein.



Annahmestation für flüssige Abfälle und Chemikalien im Entsorgungs-Center



Das ECR stellt Gebinde jeder Art zur Sammlung Ihrer Abfälle bereit

Noch Fragen zum Thema Entsorgung von flüssigen Abfällen und Chemikalien?

Das Entsorgungs-Center beantwortet Sie Ihnen gerne!

Service-Hotline: 069/305-12195

Entsorgungs-Center@infraserv.com

Entsorgung – aber sicher!